Ein «Büezer-High-Noon» von Pedro Lenz

ungerdüre

theaterkabarett

Stroh
mann-Kauz

«Iseli tue bissoguet nid liire und gymer dr Hammer.»

(Text Pedro Lenz)

Die zwei Mineure Iseli und Role untergraben die Schweiz. Ihre Dialoge sind voller Witz, doch schwankt die Atmosphäre subtil zwischen bedrückender Klaustrophobie und komischem Büezer-High-Noon.

«ungerdüre» ist schlicht eine spannende Geschichte, packend gespielt mit einer guten Portion Schalk. Die von Pedro Lenz eigens für Strohmann-Kauz geschriebene Theatersatire gewinnt mit jedem verputzten Schweizer Tunnelmeter an Aktualität. Seit 2008 sind Strohmann-Kauz ununterbrochen mit «ungerdüre» auf Tunnelfahrt.

«ungerdüre ist weder Schenkelklopferparade noch intellektueller Kunstmurks. Es ist einfach unterhaltendes Theater mit Anspruch – man dankt.» Blick/Kultur 4. April 2008

Strohmann-Kauz Rhaban Straumann & Matthias Kunz **Regie** Priska Praxmarer **Text** Pedro Lenz **Klangbild** Werner Hasler **Technik** Michael Grob, Daniela Hurni, Sandra Brändli **Foto** Fabian Unternährer **Grafik** fabi N. käppeli, Marc Tabeling **Hörbuch** knapp-verlag.ch **Spieldaten** www.strohmann-kauz.ch **Kontakt & Booking** www.kulturbau.ch, 052 203 41 41

DANKE
Städte Bern, Burgdorf, Langenthal, Olten | Kantone Basel-Stadt, Bern, Graubünden, Solothurn | Gemeinden Bergün, Roggwil BE | Burgergemeinde Bern | Chrämerhuus Langenthal | Ernst Göhner Stiftung | Gasser Felstechnik AG Lungern | Jürg George Bürki Stiftung | Lanz & Kohler Stiftung | Migros Kulturprozent | R. & A. Däster-Schild Stiftung Grenchen | Theaterstudio Olten